

**Protokoll**  
**14. Fakultätsratssitzung am Mittwoch, 22. Mai 2013, 13:30 Uhr**  
**Raum 105, Geschwister-Scholl-Straße 8**

Anwesende: Prof. Barz-Malfatti, Prof. Gutierrez (ab 13:50 Uhr), Prof. Meier, Prof. Rudolf, Prof. Ruth (ab 16:00 Uhr), Prof. Welch Guerra, Ch. Hamidy, Dipl.-Ing. Pleines, F. Pramel

Gäste: Prof. Schmitz, Dipl.-Kulturwiss. Horch, M.A., Dr. Stratmann, Dr. Helbig, Dipl.-Ing. Schröder, Dipl.-Kauffr. Buntenkötter, Dipl.-Ing. Koczy, A. Rodermund, A. Bense, M. Mellenthin Filardo

Tagesordnung:  
*(öffentlicher Teil)*

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. April 2013
3. Aktuelles / Termine
4. ERASMUS Dozenten- und Personalmobilitäten-Programm/Austauschmöglichkeiten mit Partnerhochschulen  
BE: Dr. M. Helbig
5. Re-Akkreditierung – Lissabon Konvention  
BE: Dipl.-Ing. N. Wichmann-Sperl
6. Mobilitätssemester  
BE: Dr. B. Stratmann
7. Haushalt 2013 – Mittelverteilung Fakultät  
BE: Prof. H. Barz-Malfatti, Dipl.-Kauffr. A. Buntenkötter
8. IBA-Impulsgruppe  
BE: Prof. B. Rudolf
9. Sonstiges

Tagesordnung:  
*(nichtöffentlicher Teil)*

10. Vertretungsprofessur „Entwerfen und Städtebau I“ zum WS 2013/14  
BE: Prof. M. Welch Guerra
11. Antrag auf Gewährung eines Forschungs- oder Praxissemester im WS 13/14  
BE: Prof. B. Rudolf
12. Berufungsverfahren „Entwerfen und komplexe Gebäudelehre“  
BE: Prof. Prof. K.-H. Schmitz

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Die Beschlussfähigkeit wird durch acht und ab 16:00 Uhr durch neun anwesende Mitglieder festgestellt.

Prof. Rudolf begrüßt Frau Horch, welche ein Jahr die Elternzeitvertretung für die Fachreferentin der Fakultät Architektur in der Universitätsbibliothek, Frau Schröder, übernommen hat und Frau Dr. M. Helbig, Dezernentin für Internationale Beziehungen.

### **TOP 1/2: Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. April 2013**

Der Dekan schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 5: Re-Akkreditierung - Lissabon Konvention erst in der nächsten Fakultätsratssitzung zu behandeln, da Frau Wichmann-Sperl als geplante Berichterstatterin an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann.

Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt und das Protokoll der Sitzung vom 10. April 2013 wird bestätigt.

### **TOP 3: Aktuelles /Termine**

#### Aktuelles

Prof. Rudolf informiert:

- Dekanat: Frau Wichmann-Sperl wird von Juni bis Oktober 2013 neben ihren Aufgaben als Geschäftsführerin zusätzlich noch die Fachstudienberatung (ehemals J.-R. Fischer) übernehmen. Während dieser Zeit ist Frau Kütke weiterhin zuständig für Fakultätsratssitzungen, Haushalts- und Berufungsangelegenheiten. Durch den Wechsel von Frau Witte-Reisch ab 1. Juni 2013 zum SCC werden übergangsweise (voraussichtlich bis August) Frau Hamidy und Frau Wagner zusätzlich zu ihren Aufgaben das Dekanatssekretariat übernehmen.
- Für den Hochschulpreis für Studierende 2013 sind zwei Bewerbungen eingegangen: Von Prof. Marquez wurde der Absolvent Till Hoffmann vorgeschlagen mit seiner Masterthesis zum Thema „Südländer – Casas de Alto en el Bajo“. Prof. Stamm-Teske schlägt die Arbeit (Wettbewerbsteilnahme des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Altersgerecht Bauen“) von den Studierenden Anna Luise Schubert, Johannes Lacher, Stephanie Sterker und Mona Volkmann vor. Die Mitglieder der erweiterten Leitungssitzung des Dekanats haben sich heute einstimmig für die Masterthesis von Herrn Till Hoffmann entschieden. Der Fakultätsrat schließt sich dem Votum der Jury an und empfiehlt ebenfalls Herrn Hoffmann für den diesjährigen Hochschulpreis.
- Die Fakultät und das Institut für Europäische Urbanistik (IfEU) sind vom Rektorat aufgefordert worden, bis zum 29. Mai 2013 eine Stellungnahme zum Gesetzesentwurf zur Änderung der Thüringer Bauordnung (Viertes Gesetz zur Änderung der Thüringer Bauordnung) einzureichen. Nach Absprache in der Fakultätsleitung wurden dazu Susanne Dieckmann von der Professur „Entwerfen und StadtArchitektur“ und Achim Schröder von der Professur „Stadtplanung“ angefragt.
- Das Jahrbuch „Fakultät unterwegs: 2011-2013“ wird Ende Mai geliefert. Jede Professur erhält zwei Freixemplare. Der Ladenverkaufspreis beträgt 14,80 EUR. Autoren können das Jahrbuch zu einem Preis von 10,- EUR im Dekanat erwerben.

## Termine

Die Summaery 2013 steht unter Federführung der Fakultät Gestaltung und hat das Thema „Licht“. Der Slogan lautet „A spot to be“. Einträge in die Projektplattform werden ab Ende Mai bis 25. Juni 2013 möglich sein. Frau Oroz wird Ende Mai den entsprechenden Link und weitere organisatorische Details an alle Fakultätsangehörigen mailen. Wie auch im Vorjahr werden die Außenflächen durch die Universitätskommunikation/R. Nebelung) vergeben. Die Räume im Hauptgebäude vergibt Frau Oroz.

In der erweiterten Leitungssitzung des Dekanats wurde festgelegt, am Freitag, den 7. Juni 2013 ab 11:00 Uhr eine Klausurtagung mit den ProfessorInnen der Fakultät durchzuführen. Thema ist die Strukturplanung der Fakultät bis 2019.

## **TOP 4: ERASMUS Dozenten- und Personalmobilitäten-Programm/Autauschmöglichkeiten mit Partnerhochschulen**

Anhand der Tischvorlage berichtet Dr. Muriel Helbig über zentrale Mittel des Dezernats Internationale Beziehungen zur Förderung internationaler Mobilität, Hochschulkooperationen und Lehre. Im Einzelnen sind dies drei Blöcke:

1. Dozenten- und Personalmobilität: Dozenten- und Personalmobilität in Europa (ERASMUS)
2. Förderung von Hochschulkooperationen: strategischen Partnerhochschulen innerhalb Europas (ERASMUS) und außerhalb Europas (Studium, Lehre, Haushalt)
3. Förderung von internationaler Lehre: Internationaler Ideefonds (DAAD)

Das Übersichtsblatt „Fördermöglichkeiten International“ wird mit dem Protokoll versandt.

## **TOP 5: Mobilitätssemester**

Dr. Stratmann berichtet als neuer International Counsellor über die überwiegend geklärten Abläufe des Teilstudiums an einer der Partnerhochschulen nach neuer Studienordnung (ab 2011). An einigen Stellen bestehe derzeit noch Präziserungsbedarf. Dr. Stratmann verweist auch auf die Entwicklung des Mobilitätssemesters für den Studiengang Bachelor Architektur nach neuer Studienordnung (ab 2011) und weist auf die Internetseiten der Fakultät Architektur, die unter dem Menüpunkt "Mobilitätssemester" aktuelle Informationen und Formulare zum gesamten Ablauf des Mobilitätssemesters bietet. In der Diskussion informiert Prof. Rudolf, dass Dr. Stratmann ab einem noch festzulegenden Zeitpunkt auch für die Praktikums-Variante des Mobilitätssemesters zuständig sein wird.

Als zweites informiert Dr. Stratmann anhand der Tischvorlage „Übersicht zu den Partnerhochschulen der Fakultät“ (Stand: April 2013) über den Regelungsbedarf von Zuständigkeiten für einige Partnerschaften. Dies ist mit Blick auf die neue Bewerbungsrunde für das Teilstudium an einer der Partneruniversitäten im folgenden Sommersemester dringlich. Die Übersicht zu den Partnerhochschulen der Fakultät und die Information zur Betreuung von Hochschulkooperationen werden mit dem Protokoll versandt.

Weiterhin berichtet Dr. Stratmann, dass Herr Bennadji von der Robert Gordon University in Aberdeen am 1. Juli nach Weimar kommt, um als Repräsentant seiner Universität an englischsprachigen Projekten oder Lehre teilzunehmen. In der Diskussion erklärt sich Prof. Schmitz bereit, Herrn Bennadji als Gast an seiner Professur zu begrüßen.

Als letztes informiert Dr. Stratmann, dass die in der Internationalisierungsstrategie 2012 – 2015 der Bauhaus-Universität Weimar vorgesehene Konkretisierung der Leitlinien durch die Fakultät in Form von eigenen Strategiepapieren und Maßnahmen noch nicht erfolgt ist. Es liege bisher eine Gesprächsnotiz zur Erstellung eines solchen Papiers mit Stand vom 9. Mai 2012 vor.

## **TOP 6: Haushalt 2013 – Mittelverteilung Fakultät**

Prof. Barz-Malfatti erläutert den Fakultätshaushalt 2013. Der Fakultät wurden Mittel in Höhe von 4.546.749,- EUR zugesichert. Als Ergebnis der Senatssitzung werden jetzt 3 % (136.402,- EUR) zur Sicherung für 2014 einbehalten, so dass insgesamt 4.410.347,- EUR zur Verfügung stehen. Davon müssen 94 % für Personalausgaben (darin sind keine Professorengehälter bzw. –bezüge enthalten) bereitgestellt werden. Sie erläutert die einzelnen Haushaltspositionen des Fakultätshaushalts 2013, welche am selben Tag von der Planungs- und Haushaltskommission befürwortet wurden. Im Ergebnis der Diskussion beschließt der Fakultätsrat einstimmig den vorliegenden Haushalt 2013. Die Haushaltsaufstellung wird mit dem Fakultätsratsprotokoll versandt.

**Abstimmungsergebnis:** 8 Zustimmungen

## **TOP 7: IBA-Impulsgruppe**

Prof. Rudolf gibt einen Rückblick zur Entwicklung der Internationalen Bauausstellung Thüringen GmbH (IBA). Die IBA will tragfähige Kooperationen mit Akteuren unterschiedlicher Fachdisziplinen, Arbeits- und Lebensbereiche aufbauen, die gemeinsam modellhafte Projekte für Zukunftsfragen des Planens und Bauens entwickeln. Zum 1. April 2013 wurde ein neuer Geschäftsführer, Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, berufen. Im Rahmen der IBA existieren mehrere Gremien wie der Aufsichtsrat, ein Kuratorium und der IBA-Beirat, dem u. a. Hochschulmitarbeiter angehören. An der Fakultät Architektur soll in Abstimmung mit dem Rektor für die nächsten 10 Jahre eine IBA-Kommission eingerichtet werden. Diese soll den IBA-Prozess von Seiten der Universität fortwährend und öffentlichwirksam begleiten. Als Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass nicht nur Professoren, sondern auch Mitarbeiter des Mittelbaus und Fachschaftsvertreter beteiligt werden sollen. Er schlägt als mögliche Mitglieder aus dem Professorenkreis vor: Prof. Meier, Prof. Stamm-Teske, Prof. Ruth, Prof. Schönig und aus der Fakultät Bauingenieurwesen Prof. Londong. Ein erstes Treffen ist für den 5. Juni 2013, 10:00 Uhr geplant. Prof. Rudolf lädt dazu ein.

Es wird der Beschluss gefasst, eine 10-köpfige Kommission einzurichten die den IBA-Prozess seitens der Universität begleitet.

**Abstimmungsergebnis:** 8 Zustimmungen

## **TOP 8: Sonstiges**

1. Herr Pramel mahnt an, dass noch keine Prüfungspläne (s. Fakultätsratsprotokoll vom 14.11.2012, TOP 7) bekannt gegeben wurden. Diesbezüglich soll Frau Wichmann-Sperl angesprochen werden.
2. Ein weiterer Kritikpunkt ist, dass die Arbeitsräume in der Bodestraße ohne Absprache mit der Fachschaft vergeben wurden. Dazu äußert Prof. Rudolf, dass das ein Notfall war, da nicht ausreichend Arbeitsplätze für die Entwurfsprojekte zur Verfügung standen.
3. Prof. Rudolf informiert, dass am 8. Mai 2013 an der Fakultät ein weiteres Institut mit dem Namen „Experimentelles Bauen“ gegründet wurde, dem er, Prof. Ruth, Prof. Stamm-Teske, Prof. Donath und Prof. Gutierrez angehören. Der Festakt zur Gründung des Instituts soll im Rahmen der „summaery“ sein.

Prof. Bernd Rudolf  
Dekan der Fakultät

D. Kütze  
Protokoll